

Prepaid-Karte beim Handy...

Beitrag von „patti“ vom 23. Juli 2006 22:50

Ganz OT, aber ich kenn mich echt nicht aus...

Ich hab ein Handy mit Prepaidkarte (D1). Das letzte Mal habe ich vor einem Jahr, als ich die Karte neu gekauft habe, Geld aufgeladen. Da ich nur selten mit dem Handy telefoniere, ist immer noch Geld auf der Karte. Nun bekam ich einen Brief, in dem stand, dass ich meine Karte nun wieder aufladen muss oder dass ich demnächst keine Anrufe mehr tätigen kann und nur noch drei Monate lang SMS erhalten und senden sowie Anrufe entgegennehmen kann.

Wie ist das denn nun? Es stört mich wenig, dass ich nicht mehr telefonieren kann, SMS geht schließlich noch und anrufen kann man mich auch noch. Kann ich das Handy auch in 2,5 Monaten noch aufladen (mit 10 Euro oder so, möglichst wenig halt) oder muss ich das bis zu dem Termin (25.07.) machen, der mir gesetzt wurden, sonst geht es gar nicht mehr?

Komme gerade nicht zum nächsten T-Laden, deshalb frage ich euch!

Lieben Gruß!

Beitrag von „Moebius“ vom 23. Juli 2006 23:13

[URL=<http://www.spiegel.de/netzwelt/telef...,427983,00.html>]
<http://www.spiegel.de/netzwelt/telef...,427983,00.html>[/URL]

Das Urteil gilt zwar zunächst nur für O2, ist aber wahrscheinlich auch auf alle anderen Anbieter übertragbar.

Ich würde einfach mal eine Woche abwarten.

Beitrag von „Sabi“ vom 26. Juli 2006 17:56

Hallo patti,

habe davon noch gar nichts gehört, habe nämlich auch nur Handy mit Prepaid-Karte..

Aber was das Aufladen betrifft, das kannst du zum Beispiel am Geldautomaten in der Sparkasse machen, kein Gang zum T-Punkt nötig! 😊

Grüße, Sabi

Beitrag von „Dalyna“ vom 26. Juli 2006 19:33

Dieses Urteil scheint laut einer Reportage der ARD letzte Woche auch für andere Anbieter zu gelten. Allerdings weigern die sich bisher, diese Klausur mit dem Aufladen innerhalb dieses Zeitraums aus den Verträgen rauszunehmen. Die Frage ist halt, was passiert, wenn Du es jetzt nicht machst und die sich weiterhin weigern...

Liebe Grüße,

Dalyna